

Diese Erklärung bitte in einfacher Ausführung zusammen mit der Abschlussarbeit einreichen (nicht einbinden).

Erklärung über selbständig verfasste Abschlussarbeiten

Name, Vorname	Matrikel-Nr.
---------------	--------------

Titel der Bachelorarbeit / Masterarbeit (bitte unterstreichen):

Erstgutachter*in:

I. Ich erkläre hiermit, dass ich die oben genannte Bachelorarbeit / Masterarbeit selbstständig (ohne Hilfe Dritter) verfasst und nur die angegebenen Hilfsmittel genutzt habe. Das bedeutet insbesondere, dass ich **sämtliche Inhalte** (beispielsweise Texte, Abbildungen, erhobene Daten, Modelle, Ideen, Hypothesen, Argumente, auch wenn es sich jeweils nur um einzelne Sätze oder Satzteile handelt), **die andere Personen¹ erarbeitet haben, und die ich verwendet habe, in jedem Einzelfall und im Umfang genau und unter Angabe der von mir tatsächlich genutzten Quelle, bei Textstellen direkt im Anschluss an den übernommenen Textteil** (eine Quellenangabe bspw. am Ende eines Absatzes, der auch eigenen Text oder Textteile aus anderen Quellen enthält, genügt nicht!), **gekennzeichnet habe**. Ich habe die Verwendung kenntlich gemacht, unabhängig von der Art der Quelle (beispielsweise Zeitschriftenaufsatz, Internetseite, Buch, Konferenzpapier, Primärquelle, Sekundärliteratur) und vom Umfang der Anlehnung, das heißt unabhängig davon, ob ich die Inhalte vollständig oder teilweise, identisch oder verändert, wörtlich, sinngemäß oder übersetzt verwendet habe. Damit Sorge ich dafür, dass eindeutig nachvollziehbar ist, was von mir und was von anderen erarbeitet wurde.

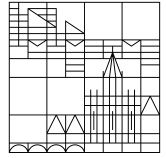
Weiter versichere ich, dass ich die beiliegende Arbeit weder ganz noch teilweise als Bachelor- bzw. Masterarbeit noch in einer anderen Lehrveranstaltung bereits als Leistungsnachweis eingereicht habe. Sollte dies hingegen teilweise der Fall sein, versichere ich, die betreffenden Textstellen / Abbildungen / Daten etc. als Eigenzitate unter genauer Angabe des betreffenden Leistungsnachweises im Umfang genau und wie oben dargestellt gekennzeichnet zu haben.

Folgendes ist mir bewusst:

- Ein **Plagiat** liegt vor, wenn ich von Anderen erarbeitete Inhalte ohne genaue Angabe der Quelle entgegen den oben dargestellten Anforderungen für die Übernahme von fremden Inhalten in meiner Arbeit verwende. Damit würde ich eine eigene Leistung vortäuschen.
- Werden die Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis vorsätzlich nicht beachtet, wird die Arbeit in der Regel als **Täuschungsversuch** (Plagiat) gewertet. In diesem Fall wird die Arbeit mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet, in der Prüfungsakte vermerkt und dem Prüfungsausschuss vorgelegt.

– bitte wenden –

¹ Darunter wird auch die Verwendung von Tools der künstlichen Intelligenz (KI) verstanden. Ob diese überhaupt verwendet werden dürfen, ist in jedem Einzelfall mit dem / der Erstbetreuer*in zu klären. Werden KI-Tools ohne die kenntliche und im Umfang genaue Angabe verwendet, fällt dies unter die unerlaubte Hilfe Dritter und folglich unter Plagiat.



Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft

- In schwerwiegenden Fällen oder bei einem wiederholten Täuschungsversuch kann der Prüfungsausschuss den Kandidaten / die Kandidatin von der Wiederholung der Prüfungsleistung ausschließen, mit der Folge des endgültigen Verlustes des Prüfungsanspruchs im betreffenden Studiengang.
- Die rechtlichen Grundlagen dazu sind in den jeweils geltenden Prüfungsordnungen für die betreffenden Studiengänge festgehalten.

Die Hinweise zum Umgang mit den Plagiaten habe ich zur Kenntnis genommen.

II. Ich reiche die Abschlussarbeit auch als ungeschützte **elektronische Datei** (vorzugsweise im Format .docx oder .pdf) ein. Den USB-Stick mit der elektronischen Datei klebe ich in eines der einzureichenden Exemplare der Abschlussarbeit ein.

III. Eine aktuelle **Immatrikulationsbescheinigung** (Ausdruck aus ZEuS) habe ich beigelegt.

Ort, Datum

Unterschrift der / des Studierenden

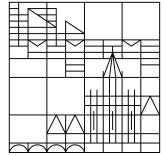
IV. Die Arbeit wird nach Abschluss des Prüfungsverfahrens der **Bibliothek** der Universität Konstanz übergeben und katalogisiert. Damit ist sie durch Einsicht und Ausleihe öffentlich zugänglich. Die erfassten beschreibenden Daten wie z. B. Autor, Titel usw., stehen öffentlich zur Verfügung und können durch Dritte (z. B. Suchmaschinenanbieter oder Datenbankbetreiber) weiterverwendet werden.

Als Urheber*in der anliegenden Arbeit:

- stimme ich diesem Verfahren zu.
- stimme ich diesem Verfahren nicht zu.

Ort, Datum

Unterschrift der / des Studierenden



Diese Anlage bitte dem Exemplar der Abschlussarbeit, welches für den / die Erstgutachter*in bestimmt ist, beifügen (= Exemplar, das den USB-Stick enthält).

**Anlage zur Erklärung über selbständig verfasste Abschlussarbeiten:
Softwaregestützte Plagiatskontrolle**

Name, Vorname	Matrikel-Nr.
---------------	--------------

Titel der Bachelorarbeit / Masterarbeit (bitte unterstreichen):

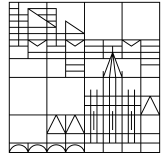
Erstgutachter*in:

Mit meiner Unterschrift erkläre ich Folgendes (bitte bei Zustimmung ankreuzen, andernfalls offen lassen):

- Ich lade **freiwillig** und verdachtsunabhängig die Abschlussarbeit bei der vom Fachbereich genannten **Plagiatserkennungssoftware** (vorzugsweise im Format .docx) hoch, nach den vom Fachbereich und dem / der Betreuer*in festgelegten Regeln. Die Informationen zum Hochladen der Abschlussarbeit (z. B. den Code für die Einreichung) habe ich von meinem / meiner Betreuer*in erhalten.
- Ich willige ein, dass meine Abschlussarbeit auch nach dem Abschluss meines Prüfungsverfahrens in anonymisierter Form in der Plagiatserkennungssoftware **gespeichert** bleibt. Damit unterstütze ich die Standards für gute wissenschaftliche Praxis im Fachbereich und trage im Hinblick auf die Gewährleistung der Chancengleichheit aller Studierenden zu einer besseren Entdeckung von Plagiatsfällen in der Zukunft bei. Diese Einwilligung erfolgt **freiwillig** und kann jederzeit widerrufen werden (durch E-Mail an den / die Erstgutachter*in).

Ort, Datum

Unterschrift der / des Studierenden



Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft

HINWEISE:

Für den Fall, dass die Erklärungen in dieser Anlage nicht abgegeben werden, ergeben sich keinerlei Nachteile für das Prüfungsverfahren des Kandidaten / der Kandidatin.

Unabhängig davon wird darauf hingewiesen, dass der / die Prüfer*in sowohl verdachtsunabhängig als auch im konkreten Verdachtsfall eine Software zur Überprüfung der Abschlussarbeit auf Plagiate einsetzen kann.

Weitere Informationen zum Verfahren befinden sich unter dem folgenden Link (unter Plagiatskontrolle):

<https://www.polver.uni-konstanz.de/studium/bachelor/bapolver/bachelorarbeit/>